

Italienisches Schaumwein-Experiment

Franciacorta mit 42 Jahren Flaschenreife hergestellt



Kellermeister André Dubois aus der Champagne startete das Projekt im Jahr 1980. (Bild: Ca' del Bosco)

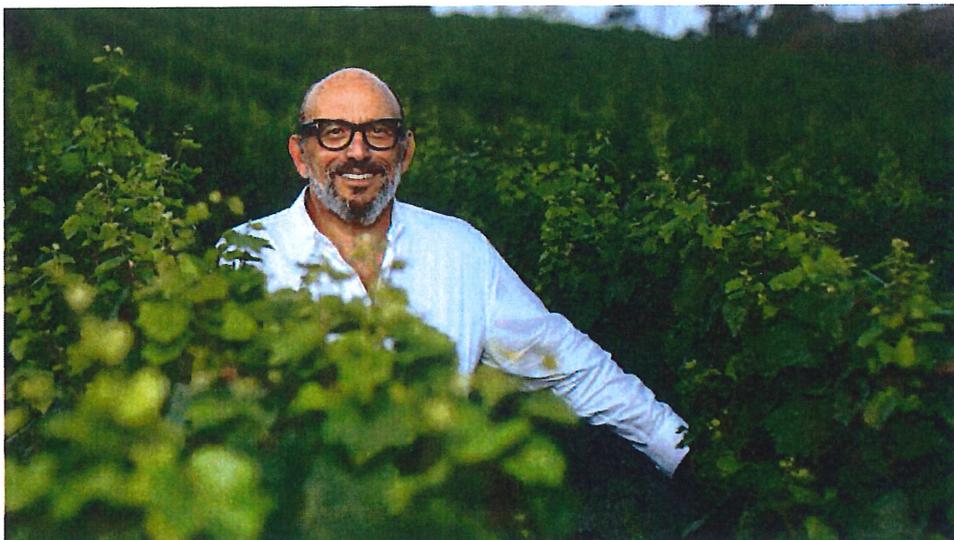


Text: Alice Gundlach | Veröffentlicht: 11. Oktober 2023

Der Franciacorta-Hersteller Ca' del Bosco hat einen ganz besonderen Schaumwein herausgebracht - nach mehr als 40 Jahren. Den Grundstein dafür hatte einst der Kellermeister André Dubois gelegt, der 1979 aus der Champagne zu Ca' del Bosco kam und bis 1990 dort Chef de Cave war.

Eine «verrückte Idee»

«Es war der Jahrgang 1980, der in uns die verrückte Idee auslöste, etwa 6'000 Flaschen zu ‚vergessen‘, um das Potenzial unserer Franciacortas im Laufe der Zeit zu studieren, zu erforschen und zu entdecken, um es eines Tages zu teilen», sagte Maurizio Zanella, der bis heute Präsident von Ca' del Bosco ist.



Maurizio Zanella, Präsident und Gründer von Ca' del Bosco: «Flaschen ‚vergessen‘, um das Potenzial unserer Franciacortas im Laufe der Zeit zu studieren.» (Bild: Ca' del Bosco)

Rebsorten zuerst falsch angegeben

Der Franciacorta vom Jahrgang 1980, der «Annamaria Clementi R. S.», ist der Mutter von Maurizio Zanella, dem Gründer der Weinkellerei gewidmet. Er wurde zuerst als eine Cuvée von 40 Prozent Pinot Nero und 60 Prozent Pinot Bianco angegeben. Später stellte sich heraus, dass die genutzten Weinberge der weißen Trauben mit Pinot Bianco und Chardonnay bepflanzt waren, so dass die Zusammensetzung auf 40 Prozent Pinot Nero, 21 Prozent Pinot Bianco und 39 Prozent Chardonnay korrigiert wurde. Die Trauben wuchsen in sieben Weinbergen in der Region Canelle, wo das Weingut steht.



Der Franciacorta «Annamaria Clementi R. S.» lag 42 Jahre lang auf der Feinhefe. (Foto: Ca' del Bosco)

Reifung von 1981 bis 2023

Nach der Bereitung der Grundweine und einer etwa fünfmonatigen Lagerung in 205-Liter-Eichenfässern («pièces»), der Flaschenabfüllung, dem Verkorken und der Abfüllung erfolgte im Februar 1981. Dann startete die extrem lange Reifung auf der Hefe bis 2023, also 42 Jahre. Davon lagerte der Schaumwein sieben Jahre mit den Flaschen auf der Seite und 34 Jahre mit den Flaschen «sur pointe» gestapelt, also kopfüber.

Schaumwein hat «evolutionären Höhepunkt erreicht»

Stefano Capelli, Nachfolger von André Dubois als Kellermeister von Ca' del Bosco, erklärte dazu: «Nachdem wir diesen Riserva jahrelang verkostet haben, sind Maurizio und ich nun der Meinung, dass es an der Zeit ist, seine Originalität zu enthüllen - ein Projekt, das mit der Ernte vor 43 Jahren begann, ein Franciacorta, der heute seinen evolutionären Höhepunkt erreicht hat und unser früheres und heutiges Know-how am besten zum Ausdruck bringt, der beste Ausdruck eines Franciacorta Riserva im Stil von Ca' del Bosco.»

Das könnte Sie auch interessieren